

Dem verehrlichen Gesamtbuchhandel zur gef. Kenntnisnahme, daß Herr Franz Wendler mit 1. Januar l. J. meiner Buch-, Musikalien- und Papierhandlung als Teilhaber beigetreten ist und daß wir das Geschäft in unveränderter Weise unter der Firma

G. Reichenberger & F. Wendler weiterführen werden.

Unsere Vertretung verbleibt auch weiterhin in Händen des Herrn F. Volkmar in Leipzig.

Hochachtend

Mediasch (Siebenbürgen),
am 20. Januar 1909.

Georgette Reichenberger.

Verkaufsanträge.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Eine bedeutende Buch- und Kunstdruckerei mit Verlag in einer Großstadt Norddeutschlands. Schriften und Maschinen befinden sich in bestem Zustand und sind auf der Höhe der Zeit gehalten. Für die hochfeine Kundschaft und die über 60 Jahre bestehende Firma wird nichts verlangt, der Käufer hat also nur mit realen Werten zu rechnen. Anzahlung 175 000 M. Das Geschäft eignet sich auch bestens zum Erwerb für 2 kapitalkräftige Herren.

Ehrliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

RESTAUFLAGE

einer geogr., reich illustr. Monographie
ZU VERKAUFEN.

Verfasser u. Illustrator klangvolle Namen. Anfragen unter G. G 22 an Franz Wagner in Leipzig.

Selten

**günstige
Gelegenheit!**

Fachzeitschrift (5. Jahrgang) ist zu verkaufen. Letztjähriger Reingewinn ca. M 6000 wird buchmässig nachgewiesen. Abonnenten ca. 350, doch ergeben sich die Einnahmen hauptsächlich aus den Inseraten. Laufende Inseratenaufträge ca. M 7000 vorhanden. Die Zeitschrift ist bedeutend erweiterungsfähig. Nur schnell entschlossene Käufer, die sofort mindestens M 20 000 zahlen können, wollen Angebote unter 381 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins senden.

In schön gelegener Stadt Pommerns ist eine angesehene Buchhandlung für ca. 15 000 M käuflich zu haben. Nähere Auskunft kostenlos.
Breslau 10. **Carl Schulz.**

Aus freier Hand zu verkaufen wegen Zurückziehung des Chefs:

altbekannte Buchhandlung, Buchdruckerei mit Tageszeitung, Papier- und Kunsthandlung,

auf ganz hervorragend schönem und belebtestem Stadtposten, ist in sehr frequentierter Handels- und Fremdenstadt zu verkaufen. Vorzüglich geeignet für zwei tüchtige, kapitalkräftige Fachleute (oder Fachmänner). Anzahlung 160—180 Mille.

Gleichzeitig steht auch äusserst günstig gelegenes Haus mit Grundstück zum Kaufe bereit. Angebote u. W. S. 3279 an **Rudolf Mosse, Berlin SW.**, erbeten.

Die Restauflage

eines illustr. Reiseführers von **Oberitalien mit Südtirol u. Gardasee** samt allen Rechten, Klischees, Plänen und stehendem Satz ist billig zu verkaufen. Angebote an **F. Winter's Buchhandlung** in **Leipzig a. D.**

Kaufgesuche.

Haus- od. landwirtschaftliche Unterhaltungs-Zeitschrift

zu kaufen gesucht. Angeb. mit näheren Angaben und Preis unter H 411 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Zu kaufen gesucht ein **pädagogischer Verlag** oder einzelne Werke aus diesem Gebiet. Gefl. Angebote unter F. G. 357 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Kl. Sortiment

mit Nebenbranchen in angenehmer Stadt Mitteldeutschlands gesucht.

Angebote unter S. N. 314 d. d. Gesch.-Stelle des Börsenvereins.

Teilhabergesuche.

Wegen mangelhaften Gesundheitszustands des einen Teilhabers einer weitbekannten internationalen Sortimentsbuchhandlung in berühmter südlicher Großstadt kann ein strebbarer Kollege an dessen Stelle treten. Die Verhältnisse liegen recht günstig, die Firma erfreut sich größten Ansehens, der Umsatz wird von Jahr zu Jahr größer, letztjährig ca. 180 000 Fres. mit nachweisbarem Reingewinn von ca. 19 000 Fres., auch ist der zurücktretende Teilhaber bereit, eine größere Summe im Geschäft stehen zu lassen.

Herren, denen ca. 40 000 Fres. zur Verfügung stehen, wird eine schöne Existenz geboten und erhalten solche gegen Zusicherung strengster Diskretion gern weitere Auskunft.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Älteres **buchhändlerisches Unternehmen** sucht zur Stärkung der Betriebsmittel größeres

Kommandit-Kapital

aufzunehmen. Gute Sicherstellung und Verzinsung geboten.

Gefl. Angebote unter L. O. 1655 an **Rudolf Mosse, Leipzig**, erbeten.

Teilhaberanträge.

Teilhaberschaften

an Verlagsbuchhandlungen werden kostenlos nachgewiesen.

Breslau 10, Trebnitzerstr. 11.

Carl Schulz.

Fertige Bücher.

Über die im Verlage von **Heinr. Markmann, Mchn.**, erschienenen beiden „Soll und Haben“ brachte die **Papier-Zeitung** folg. objektive Kritik: „Der Verfasser schildert in dem einen dieser Bücher, wie ein Sortimenter, und im andern, wie ein Verleger durch Ankauf eines Geschäfts seine Selbstständigkeit begründet und wie er dann darin eine zweckmässige Buchhaltung einführt. Die geschilderten Geschäfts- und Übernahmeverhältnisse sind absichtlich so gewählt, dass fast alle Möglichkeiten dabei zur Sprache kommen. Die Vorverhandlungen, die Einzelheiten der Übernahme, die Vorsichtsmaßnahmen bei der Vertragsschliessung sind genau angegeben, so dass ein Käufer eines Geschäfts durch Lesen dieses Buches u. Beachten der dort gegebenen Winke manche Missgriffe vermeiden kann. — In bezug auf die Buchführung ist der Verfasser ein Freund der doppelten, u. diese hat er für die besonderen Zwecke des Sortimenters und Verlegers ausgestaltet und in mancher Beziehung vereinfacht. Um sein Verfahren klar zu machen, sind jedem der gen. Werke in einer dauerhaften Mappe 4 Hefte beigelegt, welche die für ein Jahr folgerichtig durchgeführten Eintragungen enthalten.“